



## BUNDESRECHTSANWALTSKAMMER

### Ausschreibung



#### Rechtsanwaltsaustausch China-Deutschland

Anwaltsseminare in Stuttgart und in der Inneren Mongolei (Chifeng)

H VI O

Berlin, 27.02.2017

Die BRAK führt gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für die Internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ) das Projekt Rechtsanwaltsaustausch China-Deutschland durch, welches von der Robert Bosch Stiftung finanziert wird. Seit November 2015 fanden bereits wiederholt Seminare mit engagierten deutschen und chinesischen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten statt. Jeweils eine Woche lang tauschten sich die Teilnehmer über das Verständnis ihrer Rolle als Rechtsanwälte, die unterschiedlichen Rechtssysteme und die Rechtskulturen aus.

Vom **28.05. bis 03.06.2017** findet das 5. Seminar im Rahmen des Rechtsanwaltsaustausches in **Stuttgart** statt.

Vom **16. bis 23.07.2017** veranstalten wir in China, in der **Inneren Mongolei (Chifeng)**, das 6. Seminar, welches mit einem Symposium abschließt, bei dem unter anderem die Ergebnisse des Seminars einem breiteren Teilnehmerkreis vorgestellt werden.

Für beide Veranstaltungen sucht die BRAK jeweils sechs Teilnehmer/innen mit folgenden Voraussetzungen:

- in Deutschland zugelassene/r Rechtsanwalt/Rechtsanwältin;
- mehrjährige anwaltliche Berufserfahrung;
- gute Englisch-Kenntnisse – Das Programm findet auf Deutsch/Chinesisch statt und wird verdolmetscht. Die Englisch-Kenntnisse sollen den persönlichen Austausch zwischen den Teilnehmern gewährleisten. Chinesisch-Kenntnisse werden nicht erwartet, sind jedoch von Vorteil;
- ausgeprägtes Interesse an der deutsch-chinesischen Zusammenarbeit – Erfahrungen in diesem Bereich sind von Vorteil.

Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie das Seminar von Anfang bis Ende besuchen und sich aktiv in das Programm einbringen.

Das Fachprogramm umfasst die Themen „**Anwaltliches Berufsrecht**“ sowie „**Strafverfahrensrecht**“. Die deutschen Teilnehmer werden die Möglichkeit haben, über eine Woche lang mit den chinesischen Kollegen die Rolle des Rechtsanwalts und Strafverteidigers im Rechtsstaat zu diskutieren. Neben dem fachlichen Programm sind Besuche relevanter Institutionen und Gespräche mit deren Repräsentanten geplant.

#### Bundesrechtsanwaltskammer

The German Federal Bar  
Barreau Fédéral Allemand  
[www.brak.de](http://www.brak.de)

#### Büro Berlin – Hans Litten Haus

Littenstraße 9  
10179 Berlin  
Deutschland  
Tel. +49.30.28 49 39 - 0  
Fax +49.30.28 49 39 - 11  
Mail [zentrale@brak.de](mailto:zentrale@brak.de)

#### Büro Brüssel

Avenue des Nerviens 85/9  
1040 Brüssel  
Belgien  
Tel. +32.2.743 86 46  
Fax +32.2.743 86 56  
Mail [brak.bxl@brak.eu](mailto:brak.bxl@brak.eu)

Ziel des Projektes ist es, durch einen regelmäßigen Fach- und Informationsaustausch und persönliche Begegnungen ein nachhaltiges Netzwerk und eine Grundlage für eine solide Kooperation zwischen den Anwaltschaften Chinas und Deutschlands zu schaffen. Das Seminar fördert das Verständnis für das jeweils andere Rechtssystem und Berufsbild. Rechtsstaatliche Strukturen bedürfen einer unabhängigen und starken Anwaltschaft, daher trägt das Projekt auch zur Rechtsstaatsförderung bei.

Stuttgart, 28.05.-03.06.2017

Die Kosten für die Verpflegung im Rahmen des Programms sowie das Kulturprogramm und den Transfer werden übernommen. Für die Reise- und Hotelkosten wird eine Pauschale in Höhe von 340 Euro erstattet.

Innere Mongolei (Chifeng), 16.-23.07.2017

Die Kosten für die Verpflegung im Rahmen des Programms sowie das Kulturprogramm und den Transfer werden übernommen. Für die Reise- und Hotelkosten wird eine Pauschale in Höhe von 780 Euro erstattet.

Die Abrechnung erfolgt nach der Teilnahme gegen Vorlage entsprechender Belege gegenüber der GIZ. Darüber hinausgehende Kosten müssen selbst getragen werden. Zur gegebenen Zeit sprechen wir eine Empfehlung für die Unterbringung aus, in der Zimmer zum Preis von ca. 80-100 Euro pro Nacht gebucht werden können.

Sollte Ihr Interesse für das Deutsch-Chinesische Anwaltsseminar geweckt worden sein, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive Lebenslauf und Motivations schreiben (eine DIN-A4-Seite) bis zum

**Frist: 30. März 2017**

an

Bundesrechtsanwaltskammer  
z. H. Frau Rechtsanwältin Kei-Lin Ting-Winarto  
Littenstraße 9  
10179 Berlin  
E-Mail: [domaschke@brak.de](mailto:domaschke@brak.de)

Bitte teilen Sie uns in Ihrer Bewerbung mit, für welche Veranstaltung Sie sich bewerben (**Stichwort Stuttgart** oder **Innere Mongolei**) bzw. ob Ihnen gegebenenfalls beide Termine möglich sind.